

Deine Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)

Instandsetzung, Herstellung, Lackierung, Fahrzeugelektrik und Fahrzeugelektronik sind deine Spezialität.

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d): die Profis für alle Karosseriearbeiten

Wenn du dich für die Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d) entscheidest, wirst du zu einem echten Allrounder! Neben der fachmännischen Instandsetzung, der Herstellung, der Wiederherstellung und der Lackierung lernst du auch, mit der Fahrzeugelektrik bzw. Fahrzeugelektronik sicher umzugehen. Ob Pkw, Nutzfahrzeug, Caravan- oder Reisemobile – du wirst ein Profi in allen Bereichen!

Ausbildungsinhalte

Du lernst, wie du Anhänger, Nutzfahrzeugaufbauten, Karosserien und Sonderfahrzeuge planst, konstruierst und herstellst und wie du Bauteile aus metallischen und nichtmetallischen Werkstoffen anfertigst, trennst, fügst und umformst. Auch das Anschließen und Überprüfen von elektrischen und elektronischen Bauteilen ist dran. Die Montage und Inbetriebnahme von hydraulischen und pneumatischen Systemen gehören ebenso zu den wichtigsten Ausbildungsinhalten.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre. Wenn du richtig durchziehen möchtest, kannst du sie verkürzen.

Bildungsweg

Duale Ausbildung. Das heißt, dass du die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zum einen in einem Karosseriebetrieb und zum anderen in der Berufsschule erlernst. Der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule arbeiten hierbei eng zusammen.

Voraussetzungen

Ein guter Schulabschluss – egal ob Haupt-, Realschule oder Abitur. Vorteilhaft ist, wenn du eine Leidenschaft für Autos, Nutzfahrzeuge oder Oldies hast, technisches Verständnis mitbringst, Freude an kreativem Denken, aber auch am Reparieren und Schrauben hast und handwerklich ganz solide bist.

Deine Eigenschaften

Du hast eine Passion für Autos aller Art, bist kreativ und praktisch veranlagt. Du hast Freude an Technik und im Umgang mit Elektrik/Elektronik und verschiedenen Materialien.

Dein Arbeitsplatz

Dein Einsatzort ist in den Karosserie- und Fahrzeugbaubetrieben, aber auch in Fahrzeuglackierereien.

Karriere

Nach deiner Ausbildung hast du interessante Weiterentwicklungsmöglichkeiten. Du kannst zum Beispiel die Weiterbildung zum Meister im Karosserie- und Fahrzeugbauer-Handwerk (m/w/d) absolvieren. Als Meister bist du Werkstattmanager:in oder Betriebsleiter:in. Du sicherst die Werkstattqualität und handelst im Sinne der Kundschaft und der Angestellt:innen. Du bist verantwortlich für die Auftragserfüllung, kalkulierst Reparaturen und erstellst Kostenvoranschläge. Eine andere Möglichkeit ist der geprüfte Betriebswirt HwO (m/w/d). Hier erstellst du Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen. Neben verwaltenden Tätigkeiten planst du Marketingstrategien, Werbe- und Verkaufsförderungsmaßnahmen und setzt diese um.

Die drei Fachrichtungen des Karosserie- und Fahrzeugbaumechanikers

Die Aufgaben der Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d) sind so vielfältig, dass sich die Ausbildung in drei Fachrichtungen teilt.

Zu Beginn der Ausbildung entscheidest du dich für eine der drei Fachrichtungen.

Wie man beschädigte Fahrzeuge wieder fahrbereit bekommt, ist eine Kunst für sich. Willst auch du diese Fähigkeiten besitzen? Dann ist eine Ausbildung zum/r Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d) mit der Fachrichtung Karosserieinstandhaltung genau richtig.



Link für mehr Informationen: www.wasmitautos.de

Quelle: wasmitautos/ZDK